

Factsheet

Thema: Fake News

1. Fake News – Definition

Unter „Fake News“ versteht man absichtlich verbreitete Falschinformationen, die wie echte journalistische Nachrichten gestaltet sind und Leser:innen täuschen sollen. Fake News orientieren sich häufig an der Sprache, dem Aufbau und dem Erscheinungsbild seriöser Medien, um glaubwürdig zu wirken. Ziel ist oft, politische Meinungen zu beeinflussen, Aufmerksamkeit zu erzeugen oder wirtschaftliche Interessen zu verfolgen. In der Forschung wird zwischen verschiedenen Formen unterschieden, darunter erfundene Meldungen, manipulierte Bilder oder Videos, Propaganda sowie satirische oder parodistische Inhalte. Besonders über Social Media können sich Fake News schnell verbreiten und große Reichweiten erzielen (Tandoc et al., 2018).

2. Wer verbreitet Fake News?

Informationen sind eine Form von Macht. Wer bestimmt, welche Informationen in die öffentliche Diskussion gelangen, beeinflusst auch das Denken und Handeln der Bevölkerung. Besonders seit den US-Wahlen 2016 wird intensiv darüber diskutiert, welchen Einfluss Fake News und Desinformation auf politische Meinungsbildung und demokratische Prozesse haben. Falschinformationen verbreiten sich heute vor allem über soziale Netzwerke, Messenger-Dienste und Videoplattformen. Durch Algorithmen und KI-generierte Inhalte können sie innerhalb von kurzer Zeit große Reichweiten erzielen. Hinter solchen Kampagnen stehen unterschiedliche Akteure wie politische Gruppen, Einzelpersonen, Staaten oder wirtschaftlich motivierte Anbieter, die versuchen, Aufmerksamkeit zu erzeugen, Meinungen zu beeinflussen oder Vertrauen in Medien und Institutionen zu schwächen (Hubacher, 2021; Pawelec & Bieß, 2021).

3. Fake News und Social Media

Absichtlich verbreitete Falschnachrichten sind kein neues Phänomen, politische Gegner:innen haben schon vor Jahrhunderten falsche Nachrichten untereinander verbreitet. Die Digitalisierung und insbeson-

dere soziale Medien haben ihre Verbreitung jedoch massiv beschleunigt. Noch nie war es so einfach, mit Informationen in Kontakt zu kommen, Inhalte zu weiterzuverbreiten oder selbst zu erstellen.

Anders als journalistische Medien verfügen soziale Netzwerke oft über weniger klare Qualitätsstandards und Kontrollmechanismen. Inhalte können dort besonders schnell verbreitet werden, ohne dass ihre Richtigkeit überprüft wird. Dadurch entstehen günstige Bedingungen für die Verbreitung von Falschinformationen. Studien zeigen zudem, dass sich falsche Meldungen auf Plattformen wie Twitter oder Facebook häufig schneller weiterverbreiten als deren spätere Korrekturen durch Fact-Checking-Seiten (Vosoughi et al. 2018).

Soziale Medien spielen bei der Verbreitung von Fake News eine wichtige Rolle, insbesondere weil sie für viele junge Menschen zu den wichtigsten Nachrichtenquellen gehören. Laut dem Jahrbuch Qualität der Medien 2025 nutzen 27.7% der 18- bis 24-Jährigen und 27.2% der 25- bis 34-Jährigen Social Media als Hauptinformationsquelle. Bei den über 55-Jährigen liegt dieser Anteil dagegen bei lediglich rund 9.1%. Da Inhalte sich auf sozialen Netzwerken besonders schnell verbreiten und dort nur begrenzte journalistische Qualitätskontrollen bestehen, steigt auch das Risiko, mit Falschinformationen in Kontakt zu kommen.

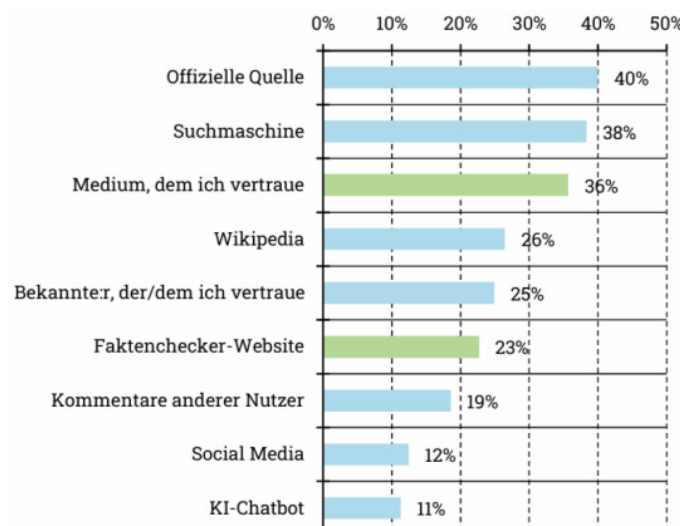


Abb. 01: Überprüfung von möglichen Falschinformationen

Umso wichtiger ist es, Informationen kritisch zu hinterfragen und Quellen zu überprüfen. Aktuelle Studien zeigen, dass Menschen dafür vor allem auf offizielle Quellen, Suchmaschinen oder journalistische Medien zurückgreifen, denen sie vertrauen. Social Media und KI-Chatbots spielen dagegen eine deutlich kleinere Rolle bei der Überprüfung möglicher Falschinformationen (Reuters Institute Digital News Report 2025).

Weitere Informationen in der Lernumgebung [„Fake News erkennen“](#)

4. Folgen der Verbreitung von Fake News

Damit eine demokratische Gesellschaft funktioniert, müssen die Bürger:innen auf faktentreue und verlässliche Informationen zugreifen können (vgl. Factsheet Medien und Demokratie). Nur wenn die Bürger:innen gut informiert sind, können sie ihre politischen Mitwirkungs- und Kontrollrechte optimal ausüben.

Sind diese Voraussetzungen nicht gegeben, hat das Folgen für die politische Meinungsbildung, den gesellschaftlichen Zusammenhalt und schließlich für die Demokratie insgesamt. Studien des Forschungszentrums Öffentlichkeit und Gesellschaft (fög) zeigen, dass sogenannten „News Deprivierte“, also Personen, die kaum Nachrichten nutzen oder sich hauptsächlich über Social Media informieren, ein deutlich geringeres Politikwissen aufweisen. Gleichzeitig verlieren Menschen durch den Konsum von Fake News und Desinformationen Vertrauen in Medien, Politik und Institutionen. Fake News sind daher ein ernstzunehmendes Problem für unsere Gesellschaft.

Die Darstellung zeigt, das Politikwissen verschiedener Newsrepertoiretypen. Personen, die kaum Nachrichten konsumieren oder sich hauptsächlich über Social Media informieren, weisen deutlich geringeres Politikwissen auf als Personen mit vielfältiger Newsnutzung (JB Qualität der Medien 2025).

Literaturverzeichnis:

fög – Forschungszentrum Öffentlichkeit und Gesellschaft (Hg.) (2025). Jahrbuch Qualität der Medien 2025. Schwabe. <https://doi.org/10.24894/978-3-7965-5366-0>

Pawelec, M., & Bieß, C. (2021). Deepfakes: Technikfolgen und Regulierungsfragen aus ethischer und sozialwissenschaftlicher Perspektive. Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. <https://doi.org/10.5771/9783748928072>

Tandoc, E. C., Lim, Z. W., & Ling, R. (2018). Defining “Fake News”: A typology of scholarly definitions. *Digital Journalism*, 6(2), 137–153. <https://doi.org/10.1080/21670811.2017.1360143>

Udris, L., Rivière, M., Vogler, D., & Eisenegger, M. (2025). Reuters Institute Digital News Report 2025: Länderbericht Schweiz. fög – Forschungszentrum Öffentlichkeit und Gesellschaft, Universität Zürich. <https://doi.org/10.5167/uzh-279367>

Vosoughi, S., Roy, D., & Aral, S. (2018). The spread of true and false news online. *Science*, 359(6380), 1146–1151. <https://doi.org/10.1126/science.aap9559>

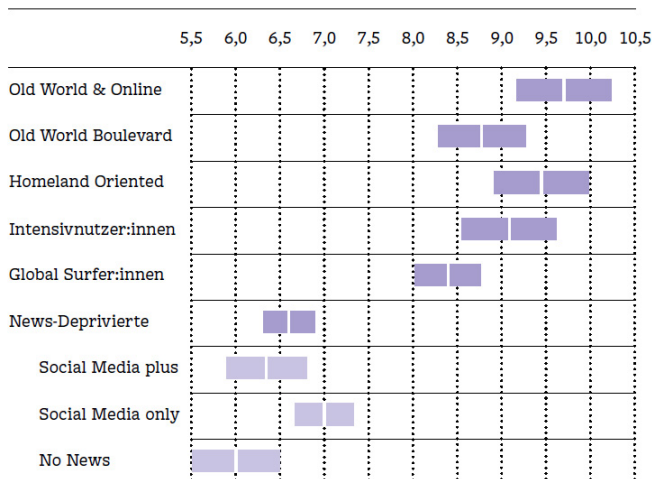


Abb. 02: Politikwissen nach Repertoire Typen